

Presseinformation

Einrichtung einer Beweidung im Naturschutzgebiet „Phönix Nord“

In unserer intensiv genutzten Landschaft gehören Offenlandflächen in der Bergbaufolgelandschaft heute zu den wertvollsten Naturräumen. Im Tagebaurestloch „Phönix Nord“ soll eine vielfältige Natur durch Pferde, Rinder und Wasserbüffel erhalten bleiben. Das EU-geförderte Projekt der Naturforschenden Gesellschaft Altenburg wird im folgenden Halbjahr umgesetzt. Im September 2019 wird auf rund 11 km die Zaustrasse von Gehölzen freigestellt. Anschließend werden um das weiterhin begehbare Schutzgebiet ein Koppelzaun errichtet und Artenhilfsmaßnahmen im Gebiet umgesetzt. Die ersten Weidetiere sollen ab dem Frühjahr 2020 in Phönix Nord grasen. Nähere Informationen zum Projekt erhalten Sie über die Homepages www.nfga.de und www.mauritianum.de.

Anschrift des Trägers:
Naturforschende Gesellschaft Altenburg
Parkstraße 10
04600 Altenburg

Internet:
www.nfga.de

Vorsitzender:
Dr. Steffen Schmidt

Amtsgericht:
Altenburg

USt-IdNr.:
DE 150509228

Bank:
VR-Bank Altenburger Land e. G.
IBAN: DE15 8306 5408 0600 0945 44
BIC: GENODEF1SLR